Veröffentlicht auf Presseportal Schweiz - Presse und Medienmitteilungen (https://www.presseportal-schweiz.ch)

15.07. 2020

Kapsch und docdok.health bündeln die Kräfte

Von docdok.health



Bild Rechte
docdok.health AG

(Basel)(PPS) **Die Kapsch BusinessCom investiert weiter in den Ausbau ihrer Healthcare Aktivitäten und schliesst eine exklusive Partnerschaft mit dem international erfolgreichen schweizerisch/israelischen Digital Health Startup docdok.health für den Be- und Vertrieb sowie die Weiterentwicklung der docdok Kommunikationsplattform.**

Im Zuge der Corona Krise hat die Digitalisierung einen deutlichen Schub bekommen. Speziell im Gesundheitswesen werden die Auswirkungen immer deutlicher spürbar. Insbesondere für Startups im Digital Health Bereich bedeutet dies Chance und Herausforderung zugleich. *„Mehrere potenzielle Grosskunden, mit denen wir teilweise schon monatelang im Gespräch zur Implementierung unserer Plattform waren, haben sich wegen COVID-19 innerhalb weniger Tage für einen Vertrag mit uns entschieden“*, erklärt Dr. Ulrich Mühlner, Co-Founder und CEO der in Basel ansässigen docdok.health AG. *„Ein relativ kleines Team, wie wir es als junges Startup haben, kommt dann bei der Umsetzung dieser Grossprojekte relativ schnell an die Grenzen. Hinzu kommt, dass die IT Abteilungen von grösseren Spitälern oft eine andere ‚DNA’ als diejenige der agilen Startup Community hat. Deshalb sind wir sehr erfreut, dass*

wir mit der Kapsch einen idealen Partner gefunden haben, der unsere docdok Kommunikationsplattform weiter vertreiben wird und zudem den Betrieb und die Weiterentwicklung in enger Zusammenarbeit mit uns übernimmt. Beide Partner ergänzen sich optimal, so dass wir nun gemeinsam die nächste Wachstumsphase unserer docdok Plattform einleiten können.“

Die Kapsch BusinessCom AG, ein Unternehmen der österreichischen Kapsch Group, die jährlich über eine Miliarde EUR erwirtschaftet,
unterstützt branchenübergreifend als führender Digitalisierungspartner mit mehr als 1‘350 MitarbeiterInnen aktuell über 17‘000 Unternehmen bei der Steigerung ihrer Business Performance und Entwicklung neuer Geschäftsmodelle. Mit Standorten in Deutschland, Schweiz und Österreich betreibt die Kapsch BusinessCom die IT-Infrastrukturen vieler Krankenhäuser und als Managed Services auch einen grossen Anteil ihrer Applikationen. Dazu gehören auch die Core-Services der beiden größten Schweizer Radiologieketten RODIAG und RIMED. Zu weiteren Kunden zählen die Niederösterreichische Landesgesundheitsagentur mit 27 Spitälern. Bernd Sadlo, Head Healthcare bei der Kapsch BusinessCom Schweiz AG, äussert sich zur Partnerschaft mit docdok.health wie folgt: *„Das moderne Gesundheitswesen entwickelt sich immer weiter zu einem eng vernetzten Geflecht mit einer schon heute nahezu unüberschaubaren Zahl von Services, in dem Kapsch sicherstellen möchte, dass sowohl die medizinische Expertise bestmöglichst unterstützt wird und sich Arzt und Patient online auf Augenhöhe mit Hilfe einfach zu bedienender Hochtechnologie begegnen können. Wir sehen in der docdok-Plattform einen innovativen und in dieser Form einzigartigen Ansatz zur Verbindung von Patienten mit medizinischen Fachexperten, der sich nahtlos in die interne Unternehmensstrategie und in unsere Kapsch Digital Health Plattform einfügt. Darüber hinaus sind die Kulturen beider Unternehmen nahezu deckungsgleich: beide sehen ihre Mitarbeiter als höchstes Kapital und bauen auf kompetente Menschen, die sich begeistert für ihre Ideale und den Patienten als Mittelpunkt einsetzen“*. Der CEO der Kapsch BusinessCom Schweiz AG, Emil Friedauer ergänzt: *„Ein Trend zu Online-Konsultationen zwischen Arzt und Patient war bereits vor der Corona-Krise zu erkennen und Kapsch war schon seit längerem auf der Suche nach einer funktionalen und hoch integrierbaren Ergänzung für seine Digital Health Plattform, mit der Patienten auch von zuhause aus online unterstützt werden können. Die Lösungen der docdok.health bieten genau das in Verbindung mit der Möglichkeit für die Kapsch, eigene Weiterentwicklungen mit einzubringen und damit konsequent unsere Strategie zu verfolgen“*.

Die docdok Plattform rundet das Spektrum der Kapsch Digital Health Platform ab und ist ein zentraler Baustein, der Spitälern und anderen Einrichtungen des Gesundheitswesens Mehrwertdienstleistungen zur verbesserten Betreuung und Bindung ihrer Patienten bietet. Aufgrund des multi-funktionalen und mit den anderen Leistungen der Kapsch hoch integrativen Ansatzes erwartet das Unternehmen für die docdok Plattform ein grosses Interesse vor allem bei den innovativen Häusern, die den Mehrwert einer weit über die Videokonferenz hinausgehenden Lösung erkennen. Kapsch wird die docdok Plattform zu Beginn im deutschsprachigen europäischen Raum zur Verfügung stellen und implementieren.

„Für die docdok.health bedeutet die Partnerschaft mit Kapsch, dass wir uns nun sehr fokussiert auf unser strategisches Kerngeschäft, die Entwicklung und den Vertrieb von digitalen Therapeutika und digitalen Gesundheitsanwendungen (DiGAs) – also vom Arzt analog der Medikamentenverordnung verschriebene Apps – konzentrieren können“, erklärt Dr. med. Yves Nordmann, Co-Founder und Chief Medical Officer von docdok.health. *„Es bestehen hier viele Synergien mit der Kapsch und wir freuen uns auf die gemeinsame Reise, um möglichst viele Patienten mit einer optimierten Gesundheitsversorgung zu unterstützen.“*

Über die Organisation:

Über docdok.health AG
Die docdok.health AG wurde 2017 in Basel gegründet und hat eine 100% Tech/IT Tochter in Israel. Die Mission des Unternehmens ist es, personalisierte Gesundheitslösungen zu entwickeln, die den Paradigmenwechsel von einer Volumen- zu einer Nutzen-orientierten (Value based) Gesundheitsversorgung ermöglichen. Die HIPAA- und GDPR (DSGVO)-konforme Cloud-basierte Plattform docdok zur synchronen und asynchronen Kommunikation zwischen Gesundheitsdienstleistern und Patienten ist tief in die in der Gesundheitsversorgung verwendeten primären Softwaresysteme integrierbar. Durch den Einsatz sowohl im klinischen Alltag als auch für Studien, schliesst docdok auf einzigartige Weise die Kommunikations- und Informationslücke zwischen Patienten und den Hauptakteuren des Gesundheitswesens (Krankenhäuser, Ärzte, Pharma- und Medizintechnikunternehmen, Krankenkassen) und stellt die sogenannten patienten-generierten Gesundheitsdaten den Systemen zur Verfügung. docdok.health ist bereits in fünf Ländern aktiv und wird von zahlreichen Krankenhäusern, Pharma- und Medizintechnikunternehmen sowie von Ärzten in ambulanten Einrichtungen neben der Bündelung der Kommunikation für Studien und

die Entwicklung digitaler Therapeutika eingesetzt.

Im Jahr 2018 wurde docdok.health unter die vielversprechendsten Healthtech Unternehmen in Europa gewählt und als Top Startup der Region Basel ausgezeichnet. Im Oktober 2019 folgte die Aufnahme von docdok.health als erstem europäischen Startup in den weltweit führenden Digital Health Accelerator ARC am Sheba Medical Center in Israel, dies nachdem das Unternehmen im Januar 2019 bereits am renommierten Health Hub Vienna teilgenommen hatte. Im März diesen Jahres wurde docdok.health vom Wirtschaftsmagazin «Bilan» als einziges Unternehmen aus dem Bereich digitale Gesundheitslösungen in die «Top 50 Swiss startups in which to invest in 2020» gewählt und im Mai 2020 von PLAYBeyondBio, einem Konsortium unter anderem bestehend aus AstraZeneca, Jerusalem Venture Partners (JVP), Microsoft und Cisco, in dessen Accelerator Programm aufgenommen, um digitale Lösungen für globale Märket zu entwickeln.

Gegründet wurde docdok.health von Dr. med. Yves Nordmann und Dr. Ulrich Mühlner. Yves Nordmann, Chief Medical Officer von docdok.health, ist praktizierender Arzt und erfolgreicher Serien-Unternehmer im Gesundheitswesen. Er war Mitgründer der E-Medicus AG, einem Schweizer Marktführer für Praxisinformationssysteme in der Cloud, WellDoc, dem Pionier der digitalen Gesundheitsversorgung basierend auf digitalen Therapien in den USA, und Oviva, einer der ersten Apps für personalisierte mobile Ernährungsberatung in Europa. Ulrich Mühlner, CEO der docdok.health AG, ist ein ehemaliger Top-Management-Berater der Boston Consulting Group (BCG) und Senior Executive bei der Novartis AG. Er bringt 18 Jahre Erfahrung im Gesundheitswesen mit. Bei Novartis leitete er die globale Unternehmensstrategie sowie die weltweite Geschäftsentwicklung im Bereich der digitalen Gesundheitsversorgung und etablierte während dieser Zeit bahnbrechende Partnerschaften mit Google / Verily, IBM sowie zahlreichen StartUps und entwickelte innovative digitale Gesundheitsdienstleistungen wie,gemeinsam mit der Schweizer Krankenversicherung Sanitas, Care4Cardio.

Über Kapsch BusinessCom

Kapsch BusinessCom ist ein Unternehmen der Kapsch Group und unterstützt als führender Digitalisierungspartner Unternehmen bei der Steigerung ihrer Business Performance und Entwicklung neuer Geschäftsmodelle. Kapsch ist dabei Berater, Systemlieferant und Dienstleistungsanbieter. Das Portfolio umfasst intelligente IT-Technologie, Netzwerk- und Securitylösungen ebenso wie Medientechnik, Artificial

Intelligence, IoT und Softwareentwicklung. Kapsch agiert dabei herstellerunabhängig und mit weltweit führenden Partnern wie HPE, Cisco oder Microsoft.

Kapsch BusinessCom betreut über 17.000 Kunden wie z.B. Allianz, Erste Bank, ÖBB, OMV, ORF oder Vodafone lokal ebenso wie global. Die 1.460 MitarbeiterInnen erzielten im Geschäftsjahr 2019/20 einen Umsatz von 410 Mio. EUR.

Die Kapsch Group ist ein global agierender Technologiekonzern mit Headquarter in Wien und einem Umsatz von mehr as 1.400 Mio EUR. Mit mehr als 7.000 Mitarbeitern ist das Unternehmen auf 6 Kontinenten und 100 Niederlassungen vertreten.

Pressekontakt:

Dr.med. Yves Nordmann
Co-Founder & Chief Medical Officer

docdok.health AG
Florastrasse 44
4057 Basel, Schweiz

E-Mail: yves.nordmann @ docdok.health
www.docdok.health

Bernd Sadlo
Head of Healthcare

Kapsch BuisnessCom
Fürstenlandstr. 41
9000 St. Gallen, Schweiz

E-Mail: bernd.sadlo @ kapsch.net
www.kapsch.net

Kategorie
Medizin & Gesundheit

Source URL: *https://www.presseportal-schweiz.ch/pressemeldungen/kapsch-und-docdokhealth-buendeln-die-kraefte*